08.05.2025

FB 6
Bauverwaltung

Anfrage der FWR „Sachstand Hitzeaktionsplan für Rödermark“, Drucksache DS/143/25

Stellungnahme

> *Frage 1: Gibt es weiterführende Pläne zum Thema "Hitzeaktionsplan" als die vom FB4 und FB6 lancierten Maßnahmen?*

Die Online-Informationen sollen mit der neuen kreisweiten Online-Karte ausgebaut werden (siehe Frage 2).

> *Frage 2: Wurden Gespräche mit anderen Kommunen über eine Zusammenarbeit in diesem Punkt geführt und wenn ja mit welchem Ergebnis?*

Der Kreis plant, den Hitzeknigge vom Umweltbundesamt den Kommunen zur Verfügung zu stellen. In diesem sollen die geplante kreisweite Online-Karte der kühlen Orte und die Refil-Stationen erwähnt werden. Die Stadt Rödermark hat bereits letztes Jahr kühle Standorte in Rödermark an den Kreis gemeldet. Sobald die Karte online ist, wird eine Verlinkung eingerichtet, damit alle Bürgerinnen und Bürger schnell auf eine digitale Karte zugreifen können, um kühle Orte zur finden. Die Karte soll laut Angaben vom Kreis noch diesen Sommer online gehen.

> *Frage 3: Wo und in welchem Umfang informiert die Stadt über das "Verhalten bei Hitze" auf ihrer Homepage? (unter "Sommerhitzemanagment" sind lediglich Wasserspartipps und ein Verweis auf die Refil-Kampagne auffindbar)*

Der FB 4 hat in seiner aktuellen Ausgabe „Rund um Rödermark“ digital und im Printmedium für die Bürgerinnen und Bürger eine Infoseite zum Thema „Hitzeschutz“ veröffentlicht. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung stellt Banner für die Homepage zur Verfügung, welche im Sommer vor extremer Hitze auf der städtischen Homepage informieren können. Für die neue Homepage wird geprüft, ob die Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes automatisch auf der städtischen Homepage dargestellt werden können und die Bevölkerung warnt.

Zudem sind seitens des FB4 Informationsflyer zum Thema Hitzeschutz organisiert worden, welche in den Quartiershäusern und bei Veranstaltungen mit den vulnerablen Gruppen ausgelegt werden. Darüber hinaus gibt es Plakate, welche bei extremer Hitze in den öffentlichen Gebäuden ausgehängt werden können, um auf die besondere Situation aufmerksam zu machen.